



HTG79

Bedienungsanleitung



Version 1.1

Inhalte

1. Einführung	Seite x
2. Bedienelemente	Seite x
2.1 LCD Anzeige	Seite x
2.2 Tasten	Seite x
3. Inbetriebnahme	Seite x
4. Funk-Thermo/Hygrometer	Seite x
5. Bedienung	
5.1 Zeit	Seite x
5.2 Thermo/Hygrometer mit Alarm	Seite x
5.2.1 Ablesen der Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit von jedem Kanal	Seite x
5.2.2 Min/Max Speicher	Seite x
5.2.3 Messeinheit °C oder °F	Seite x
5.2.4 Temperatur/Feuchtigkeits-Alarm	Seite x
5.2.5 Komfort Zone	Seite x
6. Batteriewechsel	Seite x
7. Pflege des Gerätes	Seite x
8. Support	Seite x
9. Technische Daten Anzeigegerät	Seite x

1. EINFÜHRUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie den HTG79 von IROX ausgewählt zu haben. Sie haben ein hochwertiges Thermo/Hygrometer in Ihren Händen, das von uns mit Zusatzfunktionen ausgestattet wurde, die in der Ausführung und Funktionalität im Marktvergleich überdurchschnittlich sind.

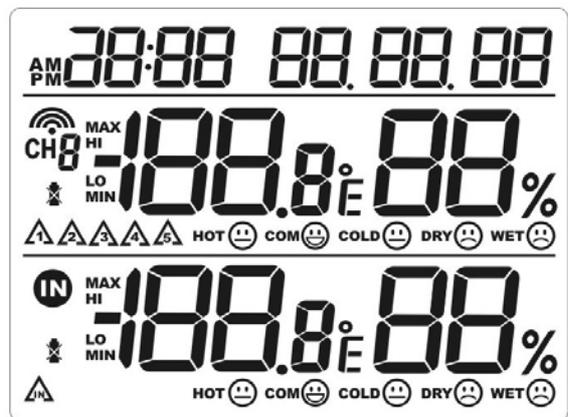
Dazu gehören der Mess-Speicher, wo neben den Höchst- und Tiefstwerten auch die Zeit und das Datum der Messung pro Kanal aufgezeichnet werden (der so genannte "Zeitstempel"). Der für jeden der 6 Kanäle individuell einstellbare Max/Min Alarm mit der entsprechenden Alarm-Zustandsanzeige sowie das individuelle scanning der 5 Funksensoren machen die Bedienung übersichtlich und berechenbar.

Bitte lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch. Sie finden darin ein paar nützliche und interessante Angaben die über die Bedienelemente hinausgehen.

2. BEDIENELEMENTE

2.1 LCD ANZEIGE

Sämtliche Funktionen werden auf der Flüssigkristallanzeige (LCD) in 3 Fenstern dargestellt.



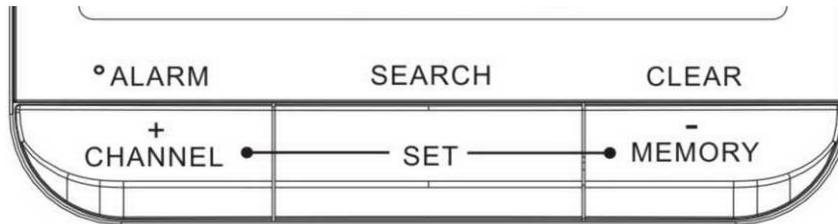
Vollsegment Anzeige

- Zeitfenster:
- Zeitanzeige
 - Datumsanzeige
 - Bei Anzeige der gespeicherten Daten: Zeit und Datum der Aufzeichnung (temporär)
- Funk-Messkanäle 1-5:
- aktuelle Messung des angewählten Kanals (=Funksonde)
 - Speicher-Werte Min/Max des angewählten Kanals (temporär)
 - Alarm-Zustand des angewählten Kanals
 - Batterie-Zustand des angezeigten Senders
- Innen-Thermo/Hygro :
- Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit des Anzeigegerätes (misst am Ort wo das Gerät verwendet wird)
 - Speicher-Werte Min/Max des Innenthermo/Hygrometers (temporär)
 - Alarm-Zustand des Innenthermo/Hygrometers
 - Batterie-Zustand des Anzeigegerätes

"Temporär" bedeutet, dass diese Information manuell aufgerufen werden muss und dann nur für einige Sekunden auf der Anzeige dargestellt wird.

2.2 TASTEN

Ansicht von vorne



CHANNEL / + (kurz drücken)

- Im normalen Bedienmodus: Wechselt von Kanal zu Kanal (IN --> 1 --> 2 --> 3 --> 4 --> 5 --> IN --> etc)
- In den diversen Einstellmodi: Erhöht den einzustellenden Wert (gedrückt halten für schnellen Vorlauf)

MEMORY / - (kurz drücken)

- Im normalen Bedienmodus: Abruf der Daten aus dem Mess-Speicher (MAX --> MIN --> MAX --> etc.)
- In den diversen Einstellmodi: Vermindert den einzustellenden Wert (gedrückt halten für schnellen Rücklauf)

SET

- Im normalen Bedienmodus: Keine Funktion
- Im Zeit-Einstellmodus: Springt mit jedem Drücken von Einstell-Element zu Einstell-Element
- Im Thermo/Hygro-Alarm-Einstellmodus:
 - a) Kurz drücken: Ein-/ausschalten der HI/LO Limits
 - b) Gedrückt halten: Den Einstellmodus der Alarm-Werte aktivieren und mit den Tasten + oder – verändern. Abschliessen wieder mit kurzem Drücken der SET Taste.

•----SET----•

Durch gleichzeitiges Drücken und ca. 3 Sekunden halten der Tasten **CHANNEL/+** und **MEMORY/-** gelangt man in den Zeit-Einstellmodus.

° ALARM

- 3 Sekunden gedrückt halten: Der Einstellmodus des Thermo/Hygro-Alarms wird aktiviert

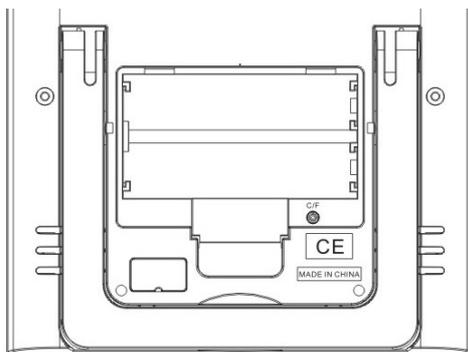
SEARCH

- 3 Sekunden gedrückt halten: Für den auf der Anzeige aktiven Funk-Kanal (CH1 CH5, blinkend) wird eine Sendersuche gestartet. Diese Taste ist inaktiv wenn IN aktiv ist

CLEAR

- 3 Sekunden gedrückt halten: Für den auf der Anzeige blinkenden aktiven Kanal (IN, CH1 CH5) wird der MAX/MIN Speicher zurückgesetzt.

Ansicht von hinten (bei geöffnetem Batteriedeckel)



Batteriefach

2 x 1.5 Batterien der Grösse UM-3 resp. "AA"

°C/°F Umschaltung

Bei geöffnetem Batteriefach finden Sie oberhalb der CE Zeichnung eine Drucktaste mit der jederzeit und unabhängig der Einstellung am Fühler die auf der LCD angezeigte Temperatur-Messeinheit von °C auf °F und umgekehrt umgewandelt werden kann. Die Taste kann mit einem spitzen Gegenstand (Büroklammer, Spitze des Kugelschreibers etc) bedient werden (einfaches kurzes Drücken der Taste).

3. INBETRIEBNAHME

1. Nehmen Sie alle Funk-Fühler die Sie verwenden wollen in Betrieb und legen Sie diese in einem näheren Umkreis (1-2 Meter) zum Empfangsgerät
2. Öffnen Sie das Batteriefach des Anzeigergerätes und entfernen Sie alle Isolierstreifen. Sind keine Batterien im Gerät, legen Sie die 2 Batterien (UM-3 oder "AA" 1.5V) in der **richtigen Polarität** ein
3. Schliessen Sie nun das Batteriefach wieder
4. Unmittelbar nach dem aktivieren der Batterien erscheinen für wenige Sekunden auf der Anzeige alle Segmente. Danach beginnt der HTG79 mit der Zeit bei 0:00 und 1.1.08 sowie der Suche der vorhandenen Fühler auf allen 5 Kanälen.
5. Stellen Sie nun die Zeit und das Datum ein und setzen Sie alle Min/Max Speicher mit der **CLEAR** Taste zurück. Das garantiert Ihnen, gültige MIN/MAX Aufzeichnungen mit gültiger Zeit/Datum auslesen zu können.
6. Sobald der Fühler korrekt angezeigt wird (siehe "Empfangsstatus" in Kap 4), können Sie den Fühler an dem Ort aufstellen, wo Sie effektiv die Aussentemperatur und die Aussenfeuchtigkeit messen wollen. Unter idealsten Bedingungen kann das bis zu 30m entfernt sein. In der Realität ist es aber oft weniger. Probieren Sie im Problemfall andere Orte, und zwar sowohl für den Fühler wie auch für das Anzeigergerät.
Der Funkfühler ist wetterfest. Platzieren Sie den Fühler nach Möglichkeit trotzdem im trockenen und auf jeden fall im Schatten.

4. FUNK THERMO/HYGROMETER

Die Bedienung des mitgelieferten Funk-Fühlers ist in der separat mitgelieferten Anleitung beschrieben.

Weitere mit dem HTG79 kompatible Irox Funkfühler sind:

3 Kanal (einsetzbar auf den Kanälen 1, 2 oder 3) : HTS12C, HTS33, HTS13, HTC13

5 Kanal (einsetzbar auf allen 5 Kanälen) : HTS55 *

(*HTS55 ist im Lieferumfang des HTG79 inbegr. und kann auf den Kanälen 1-5 eingesetzt werden)

Bei den Fühlern mit nur einem Thermometer wird am HTG79 einfach nur die Temperatur angezeigt.

Empfangsstatus-Anzeige

Das Wellen-Symbol zeigt den Status des Signalempfangs des angezeigten Kanals an:

Das Gerät funktioniert im Suchmodus (blinked).	
Empfänger funktioniert auf normalem Empfang.	
Keine Signale empfangen seit mehr als 15 Minuten.	

Suchvorgang für einen Fühler starten

Wählen Sie mit der Taste **CHANNEL** den gewünschten Funkkanal an.

Beispiel: Kanal 4 (die Zahl 4 blinkt)



Drücken und halten Sie nun die Taste **SEARCH** bis das Wellensymbol zu blinken beginnt. Jetzt sucht das Gerät den Fühler auf Kanal Nr. 4. Dieser Vorgang kann ein paar Minuten dauern und ist abgeschlossen, sobald das Wellensymbol aufhört zu blinken.

Wir haben bewusst den Suchvorgang pro Kanal einzeln aufrufbar gemacht um bei späteren Erweiterungen bereits eingeloggte Fühler nicht zu beeinflussen.

Signal-Unterbrüche

Jeder Fühler wird vom Gerät einmal pro Minute eingelesen. Wenn hintereinander mehr als 8 Einlesungen ohne Daten sind, erscheinen in der Anzeige für diesen Kanal Striche und der HTG79 stoppt danach für 8 Stunden alle weiteren Empfangsversuche.

Das Anzeigegerät startet von sich aus wieder nach ca. 8 Stunden einen Empfang. Wird der Original-Sender wieder nicht gefunden, beginnt das Gerät mit einer neuen Suche nach einem neuen Fühler auf diesem Kanal.

Bei einem Signalunterbruch können Sie jederzeit manuell eine neue Signalsuche starten. Überprüfen Sie aber vorher folgende Punkte:

1. ob der Fühler noch am Ort ist.
2. die Batterien des Fühlers und des Anzeigegegeräts. Ersetzen Sie diese auch wenn ein Batterietester diese noch als genügend bewertet! Weitere Infos dazu finden Sie auf www.irox.com in den FAQ.
Achtung: Fällt die Aussentemperatur stark ab, wird die Leistung angebrauchter Batterien auch stark vermindert. Es ist deshalb empfohlen, anfangs des Winters im Fühler immer neue Batterien einzusetzen (Typ Alkaline oder besser)
3. ob sich Störungen oder Abschirmungen im Bereich des Senders/Empfängers befinden oder die Distanz zwischen den beiden Geräten zu gross ist.

Die oben beschriebenen Such-Vorgänge für einen "verlorenen" Fühler haben keinen Einfluss auf die anderen allfällig vorhandenen und ohne Probleme funktionierenden Fühler.

Signal „Kollisionen“

Funksignale anderer Geräte in Ihrer Umgebung können Störungen und temporäre Empfangsunterbrüche verursachen. Das ist nicht schlimm, aber unter Umständen ärgerlich. Solche typischen "Stör-Anlagen" sind Funk-Türglocken, drahtlose Sicherheitsanlagen, Röhrenbildschirme (PC/TV), Steuerungsanlagen etc.
In einem solchen Fall kann es auch helfen, einen anderen Kanal zu verwenden

5. BEDIENUNG

5.1 ZEIT

Im oberen Informationsfenster wird die Zeit (hh:mm) und das Datum dargestellt.

-Zeit-Einstellung ●-----SET-----●

Durch gleichzeitiges Drücken und ca. 3 Sekunden halten der Tasten **CHANNEL/+** und **MEMORY/-** gelangt man in den Zeit-Einstellmodus.

In der Anzeige beginnt das einzustellende Element zu blinken. Mit den Tasten + und – können Sie nun solange eine Einstellung vornehmen, wie das Element blinkt.

Von Einstellung zu Einstellung gelangen Sie mit einem einfachen kurzen Drücken der **SET** Taste.

Der Ablauf der Einstellungen ist wie folgt:

- Datumseinstellung (Jahr ---> Monat ---> Tag)
- Zeitformat: 24 Stunden oder 12 Stunden (AM/PM) Anzeige
- Zeiteinstellung (Stunde ---> Minute)

Den Einstellvorgang können Sie nicht direkt unterbrechen. Gehen Sie also mit der SET Taste durch die ganze Auswahl an Einstellungen bis nach der Minuten-Einstellung wieder die Tageszeit mit dem blinkenden ":" in der Uhrzeit erscheint.

Wenn Sie im Einstellmodus während mehr als 2 Minuten keine Taste drücken, werden die gemachten Einstellungen übernommen und die Tageszeit angezeigt.

5.2 THERMO/HYGROMETER MIT ALARM

Der HTG79 ist, wenn länger als 2 Minuten keine Taste gedrückt wurde, in einem bedientechnischen "Schlaf-Modus". Diesen Zustand erkennt man daran, dass auf der linken Seite der Anzeige weder das  Symbol noch die Zahl in der Kanalanzeige blinkt. In einem solchen Fall wird die Bedienung durch das Betätigen einer der 3 Tasten aktiviert. Danach blinkt das entsprechende Symbol im zu bedienenden Feld ( oder "CH" mit entsprechender Zahl).

Der HTG79 misst direkt die Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit und empfängt zusätzlich die Messungen von bis zu max. 5 IROX Funkfühlern. Jeder Sensor ist dabei auf einen der Kanäle 1-5 einzustellen (resp. 1-3 für 3-Kanal Geräte). In den beiden Informationsfenstern (Funkfühler **CH1....5** und ) wird die aktuell gemessene Temperatur in °C (oder °F) und die rel. Luftfeuchtigkeit in % angezeigt.

Folgende Bedienungen können Sie in dieser Funktion vornehmen:

5.2.1 Ablesen der Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit von jedem Kanal

Betätigen Sie kurz die Taste **CHANNEL** um von Kanal zu Kanal zu springen. Dabei wird mit jedem Tastendruck der nächste Kanal angezeigt und für weitere Bedienungen aktiviert.

Die Abfolge der Aktivierung ist  --> CH1 --> CH2 --> CH3 --> CH4 --> CH5 -->  --> CH1 --> etc
Das ist unabhängig davon, ob ein Funk-Fühler im System vorhanden ist oder nicht.

Achtung: Die  Messung wird im unteren Fenster immer dargestellt, die Kanäle 1-5 einer nach dem anderen im mittleren Fenster.

5.2.2 MIN/MAX Speicher

- a) Mit der Taste "MEMORY" können Sie durch kurzes Drücken den Max/Min Speicher des aktiven Kanals (blinkendes Symbol  oder **CH1 CH5**) ablesen. Dabei wird der entsprechende MIN/MAX Wert zusammen mit dem Datum und der Zeit der Aufzeichnung ("Zeitstempel") angezeigt. Jeder Wert wird für ca. 4 Sekunden in folgendem Ablauf auf der Anzeige erscheinen:
- Maximale (=höchste) Temperatur "MAX"
 - Minimale (=tiefste) Temperatur "MIN"
 - Maximale (=höchste) rel. Luftfeuchtigkeit "MAX"
 - Minimale (=tiefste) rel. Luftfeuchtigkeit "MIN"
 - Zurück zur Anzeige der aktuellen Messung

Der Ablauf kann auch mit einem Drücken der Taste MEMORY manuell gemacht werden.

Alle gezeigten Werte wurden seit dem letzten Speicher-Reset aufgezeichnet. Sind keine Daten vorhanden, erscheinen Striche.

- b) Reset (zurücksetzen) des MIN/MAX Speichers
Wenn Sie die Taste **CLEAR** während ca. 3 Sekunden gedrückt halten, werden alle MIN/MAX Speicher-Werte des aktiven Kanals (blinkendes Symbol  oder **CH1 CH5**) auf den aktuellen Wert zurückgesetzt. Die Aufzeichnungen der anderen Kanäle bleiben dabei bestehen.

5.2.3 Messeinheit °C oder °F

Die Einheit der Temperatur können Sie von °C auf °F wechseln (siehe Kapitel 2.2). Die Einstellung am Anzeigegerät oder dem Fühler ist dabei unabhängig voneinander vorzunehmen und betrifft nur die Anzeige des entsprechenden Gerätes.

5.2.4 Temperatur- und Feuchtigkeits-Alarm

Die Alarm Funktion wird einzeln pro Kanal ( / CH1.... CH5) programmiert. Jeder Alarm wird durch eine obere und untere Grenze definiert der Temperatur und/oder der rel. Feuchtigkeit. Wird eine davon über- resp. unterschritten, wird ein akustischer und optischer Alarm ausgelöst.

Wichtige allgemeine Hinweise zum Thermo/Hygro-Alarm:

- Ein auf Kanal 1 programmierter Alarm kann nur durch den Fühler 1 ausgelöst werden. Jeder Kanal hat also einen eigenen Alarm-Bereich.
- Der Temperatur Alarm kann in Schritten von 0.5°C (0.9°F) eingestellt werden, der Hygro-Alarm in Schritten von 1% r.F.
- Um bei kleinen Änderungen um die Alarmlimiten herum keinen dauernden Alarm auszulösen, hat die Alarm-Auslösung eine **Hysterese** von 0.5°C (0.9°F), resp. 1% r.F.
D.h., wurde ein Alarm ausgelöst, muss der neue Messwert mindestens um 0.5° (0.9°F) resp. 1% r.F. unter den Alarmwert fallen um den aktiven Alarm automatisch auszuschalten.
Beispiel: Ein HI Alarm auf 24° wird erst wieder inaktiv gesetzt, wenn er wieder bei 23.5°C ankommt. Damit wird verhindert, dass eine Messung um einen bestimmten Punkt dauernd Alarm auslöst.
- Es kann nur ein Alarm programmiert werden, wenn zu diesem Zeitpunkt auch wirklich ein Fühler resp. eine Messung vorhanden ist (bei einfachen Thermofühlern wird dann auch ein Alarmwert für das Hygrometer erscheinen. Dieser Wert hat dann aber keine Funktion, lassen Sie diesen aber unbedingt aktiviert. Wenn Sie den Feuchtigkeits-Alarm deaktivieren, wird auch der Thermo-Alarm inaktiv gesetzt). Sollte z.B. auf dem Kanal 4 und 5 kein Fühler vorhanden sein, erscheinen dort in der Anzeige Striche anstelle einer Temperatur und rel. Feuchtigkeit und die Programmierung wie unten beschrieben kann nicht gemacht werden

Aktivieren/Deaktivieren des Temperatur/Feuchtigkeits-Alarms

1. Drücken Sie die **CHANNEL** Taste bis die gewünschte Kanal-Anzeige ( / CH1.... CH5) blinkt
2. Drücken und halten Sie nun die Taste °**ALARM** während ca. 3 Sekunden bis in der Anzeige **HI --. °C** erscheint.
3. Mit der Taste **SET** können Sie jetzt den Alarm einschalten. Bei der Ersteinstellung wird **HI 30.0 °C** (HI 86.0°F) mit einem Symbol  erscheinen. Die Zahl im Dreieck bezieht sich dabei auf den Kanal für den der Alarm aktiv ist. Ein neuerliches Drücken der SET Taste schaltet den Alarm wieder aus. Weiter zur unteren Grenze (LO) mit der °**ALARM** Taste. Eine Bedienung muss dabei innerhalb von ca. 6 Sekunden stattfinden, ansonsten springt das Gerät automatisch in die Normal-Anzeige zurück.
4. Wenn Sie den Wert verändern wollen, halten Sie jetzt die Taste **SET** mindestens 3 Sekunden gedrückt bis die Alarm Limite zu blinken beginnt. Mit den Tasten **+** und **-** können Sie jetzt die Limite in Schritten von 0.5°C (0.9°F) gegen oben oder unten verändern. Weiter zur Einstellung der LO Limite (untere Grenze) sowie der HI und LO Grenzen der rel. Feuchtigkeit mit der **SET** Taste. Wenn Sie in dieser Einstellung während mehr als 2 Minuten keine Taste drücken, springt das Gerät automatisch in die Normal-Anzeige zurück.
5. Die Einstellung der unteren Grenze der Temperatur sowie der HI/LO Grenzen der rel. Feuchtigkeit wird analog den Schritten 3 und 4 gemacht. Die Vorgabe bei der LO Grenze der Temperatur ist dabei 5°C (41°F). Bei der rel. Luftfeuchtigkeit sind die Vorgaben HI=70% und LO=35%
6. Nach der LO Einstellung der rel. Luftfeuchtigkeit gelangen Sie mit dem nächsten Schritt einfach zurück in die Normal-Anzeige.

Hinweis 1: Die HI Grenze kann unter der LO Grenze eingestellt werden resp. die LO über der HI. Die Logik der Alarmauslösung wird dabei gewahrt, nämlich:

- Auslösung des HI Alarm bei Überschreitung der Grenze von unten nach oben.
Beispiel: bei einem Alarm von 38°C wird der Alarm ausgelöst, wenn der Messwert von 36.6°C auf 38.2°C springt.
- Auslösung des LO Alarm bei Unterschreitung der Grenze von oben nach unten.
Beispiel: bei einem Alarm von 6°C wird der Alarm ausgelöst, wenn der Messwert von 7.2° auf 5.5°C springt.

Hinweis 2: Wollen Sie einen Alarm, müssen sowohl für die Temperatur wie die rel. Feuchtigkeit eine HI wie auch ein LO Grenze eingestellt sein. Wünschen Sie nur eine, zwei oder drei davon, stellen Sie die ungewünschte(n) Limite(n) einfach ins extrem:

- Temperatur: HI = 70°C oder 76.8°F / LO = -50°C oder -58°F
- rel. Luftfeuchtigkeit: HI = 99% / LO = 1%

Hinweis 3: Für jeden Kanal können Sie unabhängige Alarmer programmieren

Quittieren eines Alarms

Wird eine Alarm Grenze überschritten, ertönt während ca. 2 Minuten ein akustischer Alarm und die dem Kanal zugehörigen Symbole (▲) und die HI oder LO Anzeige) blinken.

Während der 2 Minuten akustischen Alarms bleibt der Messwert auf dem Alarm auslösenden Messwert stehen.

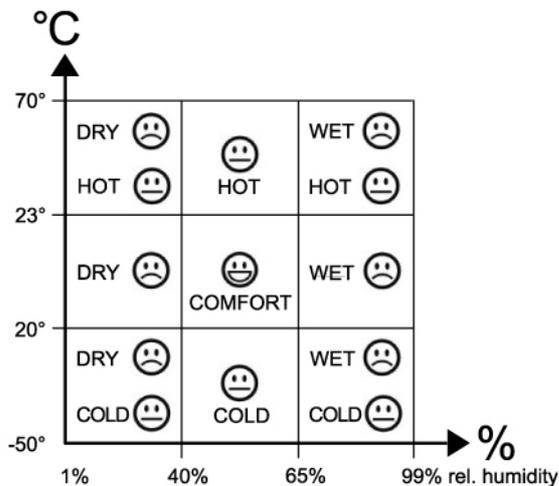
Den Alarm müssen Sie mittels einer beliebigen Taste quittieren. Bis Sie das gemacht haben, wird nach Ablauf des 2-minütigen akustischen Alarms alle Minuten ein kurzes "Beep-Beep" ertönen.

Auf der Anzeige wird nach Ablauf der 2 Minuten oder der manuellen Quittierung wieder der aktuelle Messwert angezeigt, die Symbole blinken aber, solange der Alarm noch "aktiv" ist, in einem etwas ruhigeren Rhythmus weiter.

Beachten Sie dazu am Anfang dieses Kapitels den Hinweis zur Hysterese.

5.2.5 Komfort-Zone

Bei jedem Kanal wird die Komfortzone angezeigt. Die Logik ist dabei in folgender Grafik wiedergegeben:



6. BATTERIEWECHSEL



: BATTERIE-WECHSELANZEIGE

Die Batterien halten ca. 8-12 Monate. Je nach Nutzung des Gerätes und verwendeten Batterien kann diese Zeit etwas kürzer oder länger sein. Um einen überraschenden und unangenehmen Betriebsunterbruch zu vermeiden, erscheint in den beiden Temperatur-Fenstern mit dem entsprechenden Kanal das Batteriesymbol.

Das bedeutet, dass Batterien des Anzeigerätes (im IN Fenster) oder eines Funksenders (im CHx Fenster) zu schwach werden und ersetzt werden müssen.

Zum Batteriewechsel beachten Sie das Kapitel 3 (Inbetriebnahme).

Verwenden Sie ausschliesslich neue Batterien und mischen Sie niemals alte und neue Batterien.

Bitte denken Sie auch daran, dass verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll gehören, sondern an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden. Unsere Umwelt dankt es Ihnen!

7. PFLEGE DES GERÄTES

- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen oder über längere Zeit direkter Sonnenstrahlung aus.

- Vermeiden Sie am Gerät starke Schläge oder Schocks jeder Art.

- Benutzen Sie für die Reinigung ein trockenes, sanftes Tuch, das Sie mit einer Mischung aus Wasser und sehr mildem Reinigungsmittel benetzt haben. Sie dürfen niemals flüchtige Substanzen wie Benzol, Verdüner, Reinigungsmittel in Sprühdosen, usw. einsetzen.

- Lagern Sie das Gerät wenn es nicht benutzt wird an einem trockenen Ort und ausserhalb der Reichweite von Kleinkindern. Entfernen Sie in einem solchen Fall unbedingt die Batterien!

- Wenn der Weckalarm bei extremer Kälte aktiviert wird, kann es sein, dass die Anzeige unlesbar wird. Sobald das Gerät sich erneut in einer wärmeren Umgebung befindet, wird das Gerät wieder ordnungsgemäss funktionieren.

- Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung und die sonstigen Unterlagen aus dem Lieferumfang bitte sorgfältig auf, um sie auch später noch lesen zu können.

- Wichtig: Bei allen Irox Geräten sind sämtliche Entsorgungsgebühren in der Schweiz (vRG) sowie in der EU (WEEE) abgegolten.

8. SUPPORT

Dieses Gerät ist eine Neuentwicklung der Irox Development Technology. Alle Angaben wurden anhand eines funktionstüchtigen Gerätes gemacht und überprüft. Es kann vorkommen, dass Anpassungen und Verbesserungen im Gerät vorgenommen werden, die aus drucktechnischen Abläufen nicht mehr in diese Anleitung einfließen konnten. Sollten Sie Abweichungen feststellen, die Ihnen die Bedienung und den Betrieb des Gerätes erschweren, können Sie über www.irox.com immer die letzte gültige Anleitung gratis auf Ihren PC laden (beachten Sie dazu die Versions-Nummer).

© Irox Development Technology

9. TECHNISCHE DATEN ANZEIGEGERÄT

Temperatur- und Feuchtigkeits-Messung

Messbereich Temperatur: Maximaler Bereich -50.0°C bis +70.0°C (23.0°F bis 122.0°F)

Innensensor: -20°C bis +50°C

Messbereich Luftfeuchtigkeit: Maximaler Bereich 1% bis 99%

Funksensor: Gemäss den Spezifikationen des Fühlers

Auflösung: 0.1°C (0.2°F) / 1% r.F.

Messgenauigkeit: +/- 1°C im Bereich von +5°C bis +40°C

+/- 2°C im restlichen Bereich

+/- 5% r.F. im Bereich von 30% - 80% (bei +5°C bis +40°C)

+/- 7% r.F. im Bereich von 20% - 90% (bei +5°C bis +40°C)

Messhäufigkeit von Funksensor: alle 60 Sekunden einmal

Uhr

Quarz Uhr Gangabweichung: +/- 30 Sekunden/Monat

Spannungsversorgung: 2 Stk. UM-3 oder "AA" 1.5V Batterien

Abmessungen: Anzeigegerät: 211g (mit Batterien); 110 (B) x 123(H) x 30(T) mm